

Vorlage der Verwaltung

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Ausschuss für Planung und Umweltschutz	10.07.2017	Vorberatung
Rat	11.07.2017	Entscheidung

Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in der Gemeinde Ruppichteroth hier: Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.11.2016

Sachverhalt:

Die CDU-Fraktion hat mit Anfrage vom 09.11.2016 (Anhang 1) um Prüfung gebeten, inwieweit eine Verbesserung bzw. Ausweitung des Fahrangebotes der Buslinie 531 (Hennef - Ruppichteroth und zurück) in den Abendstunden möglich ist.

In der Sitzung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz des Rates der Gemeinde Ruppichteroth am 06.04.2017 wurde eine durch den Rhein-Sieg-Kreis und die Gemeindeverwaltung erarbeitete Modifikation des Betriebskonzeptes vorgestellt.

Zur weiteren Information habe ich die entsprechende Verwaltungsvorlage vom 20.02.2017 beigefügt (Anhang 2).

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz beschloss in der Sitzung am 06.04.2017 einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen und in der nächsten Sitzung am 29.06.2017 erneut zu behandeln. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt bis zu dieser Sitzung die aktuellen Ein- und Ausstiegswahlen der Buslinien 530 und 531 sowie des Anruf-Sammeltaxis (AST) vorzulegen. Des Weiteren sollen bis dahin auch die zu erwartenden Mehrkosten dargestellt werden, welche sich ergeben, wenn die Fahrzeiten der Linie 530 beibehalten werden (Fahrten weiterhin nach 22.30 Uhr) und die Linie 531 zusätzliche Fahrten nach 21.30 Uhr anbietet.

In einem persönlichen Gespräch am 15.05.2017 mit den zuständigen Personen des Rhein-Sieg-Kreises, Herrn Dr. Berbuir und Herrn Dr. Groneck, wurden nochmals verschiedene Planungsansätze zur Verbesserung des abendlichen ÖPNV-Angebotes in der Gemeinde Ruppichteroth erörtert.

Daraufhin unterbreitete der Rhein-Sieg-Kreis, Fachbereich Verkehr und Mobilität, mit elektronischer Nachricht vom 22.05.2017 eine weitere mögliche Variante des Betriebskonzeptes. Ebenso übersandte der Rhein-Sieg Kreis die vorliegenden Ein- und Ausstiegswahlen der Buslinien 530 und 531 aus der Zählperiode Januar bis März 2015 (Anhang 3). Die einzelnen Ein- und Ausstiegswahlen des Anruf-Sammeltaxis könnten nach Aussage des Rhein-Sieg-Kreises nur durch einen sehr hohen Verwaltungsaufwand ermittelt werden. Aufgrund der Tatsache, dass diese Zahlen für eine Entscheidungsfindung nicht von allzu großer Bedeutung sind, wurde auf eine Vorlage der Zahlen verzichtet.

Der vom Rhein-Sieg-Kreis, Fachbereich Verkehr und Mobilität, erarbeitete Lösungsansatz zur Verbesserung der abendlichen ÖPNV-Anbindung, speziell im Einzugsgebiet der Buslinie 531, sieht demnach wie folgt aus (auch unter Berücksichtigung von finanziellen Gesichtspunkten):

Eine Ausweitung der Linie 531 im Stundentakt bis zu einer letzten Abfahrt um ca. 0.30 Uhr ab Hennef würde eine zusätzliche Fahrleistung in Höhe von 51.000 km/Jahr erfordern (jeweils drei Hin- und Rückfahrten pro Tag, einfache Strecke 23,4 km).

Grob geschätzt würde dies Betriebskosten in Höhe von ca. 120.000,00 € verursachen.

Folgende Beträge müssten dann über die ÖPNV-Umlage getragen werden:

- Gemeinde Ruppichteroth: 25.900,00 € (Streckenanteil: 17,9 km)
- Stadt Hennef: 7.900,00 € (Streckenanteil: 5,5 km).

Die restlichen Kosten wären über die allgemeine Kreisumlage zu finanzieren.

Aufgrund des hohen Kostenaufwandes und der relativ geringen abendlichen Auslastung der teilparallelen Buslinie 530 wird eine derartige Ausweitung zum jetzigen Zeitpunkt vom Rhein-Sieg-Kreis nicht befürwortet. Sofern die vorgeschlagene Umwandlung von Spätfahrten der Linie 530 in solche der Linie 531 nicht weiterverfolgt werden soll, wird stattdessen die Einführung von zusätzlichen abendlichen Anruf-Sammeltaxi-Fahrten ab Hennef und zwar täglich um 23.10 Uhr und 0.10 Uhr vorgeschlagen.

Derzeit fährt die Linie 531 letztmals um 21.30 Uhr, das Anruf-Sammeltaxi setzt aber erst um 1.10 Uhr ein. Mit den zusätzlichen Anruf-Sammeltaxi-Fahrten könnte also die bestehende abendliche Bedienungslücke nahezu komplett geschlossen werden.

Die Nachfrage im Anruf-Sammeltaxi-Verkehr Ruppichteroth ist seit 2010 insgesamt um ca. zwei Drittel zurückgegangen. Es existieren daher ausreichend Spielräume zum Angebot der oben genannten zusätzlichen Fahrten. Mit dem Anruf-Sammeltaxi kann außerdem auch die tatsächliche Nachfrage im Spätverkehr getestet werden, ohne dass Kosten für nicht genutzte Fahrten entstehen. Die Einrichtung der Fahrten würde zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 erfolgen. Das Taxiunternehmen hat die Bereitschaft zur Durchführung bereits signalisiert.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Ruppichteroth beschließt die vom Rhein-Sieg-Kreis, Fachbereich Verkehr und Mobilität, unterbreitete Modifikation des Betriebskonzeptes in der Form, dass abendliche Anruf-Sammeltaxi-Fahrten ab Hennef täglich um 23.10 Uhr und 0.10 Uhr zusätzlich eingeführt werden.

Ruppichteroth, den 29. Juni 2017
Der Bürgermeister

Anhänge: 3

- Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.11.2016
- Verwaltungsvorlage vom 20.02.2017 (V/WP14/0173)
- Übersicht der Ein- und Ausstiegszahlen der Buslinien 530 und 531